



"Heino" alias Wilhelm Heitmann sorgte beim Oktoberfest im Seniorenzentrum "An der Lauter" für Stimmung.

09.10.2023 09:41 CEST

Zünftige Stimmung beim Oktoberfest im Seniorenzentrum „An der Lauter“

Der Überraschungsauftritt eines „Heino“-Doubles war nur einer von mehreren Höhepunkten beim Oktoberfest im Seniorenzentrum „An der Lauter“ in Lauterbach.

Die stilechte Dekoration mit blau-weißen Fahnen ließ Oktoberfest-Stimmung schon beim Eintreten in den Festsaal aufkommen. Das kulinarische Angebot mit Leberkäse, Weißwürsten, selbstgemachtem Kartoffelsalat und Brezeln sowie Bier vom Fass tat das Übrige hinzu.

Die musikalische Eröffnung übernahmen die beiden Musiker Albert Schmelz und Alfred Mohr, die regelmäßig ehrenamtlich in dem Seniorenzentrum auftreten. Dieses Mal hatten sie den Klassiker „In München steht ein Hofbräuhaus“ zur Eröffnung mitgebracht – und gleich hakten sie die Bewohner*innen ein und schunkelten im Takt der Musik mit.

Die Überraschung des Tages folgte sogleich – ein „Heino“-Double sorgte mit den größten Hits des bekannten Schlager- und Volksmusik-Stars für Stimmung. Im Anschluss gab „Heino“ alias Wilhelm Heitmann geduldig Autogramme und alle Bewohner*innen hatten die Möglichkeit, ein Foto mit dem „Stargast“ aufzunehmen.

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in Förderschulen und der beruflichen Bildung. In unserer Tochtergesellschaft Hephata soziale Dienste und Einrichtungen gGmbH (hsde) bieten wir zudem an mehreren Standorten ambulante und stationäre Hilfen für Seniorinnen und Senioren an.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der

Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

Kontaktpersonen



Johannes Fuhr

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

johannes.fuhr@hephata.de

06691181316



Melanie Schmitt

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

melanie.schmitt@hephata.de

06691181316